



CMS. Die Kanzlei mit englischen Wurzeln war dank ihres internationalen Netzwerks zuletzt bei grenzüberschreitenden M&A-Deals sehr stark. Im Bild die Partner: Armin Dallmann, Daniela Karollus-Brunner, Radivoje Petrikic (Serbien), Peter Huber, Günther Hanslik und Johannes Trenkwalder.



LANSKY GANZGER. Gerald Ganzger und Gabriel Lansky haben sich ganz dem Wachstum verschrieben: In den letzten fünf Jahren wurde die Zahl der Juristen von 26 auf 49 nahezu verdoppelt. Vor allem gute Kontakte der Partner nach Südosteuropa bescheren der Kanzlei immer wieder neue Mandate. Auch in Medienverfahren (Kampusch) und Anlegercausen (Madoff) sind die Wiener stark im Geschäft.

Die versiertesten Arbeitsrechtler

Georg Schilma	KWR
Bernhard Hainz	CMS
Sieglinde Gahleitner	Dr. Sieglinde Gahleitner
Roland Gerlach	Gerlach
Stefan Köck	Freshfields
Thomas Angermair	DBJ
Hannes Füreder	Siemer Siegl Füreder
Helmut Engelbrecht	Engelbrecht und Partner
N. Mels-Colloredo	PHH
Helmut Preyer	Burgstaller Preyer

Die Top Ten im Familienrecht

Helene Klaar	Dr. Helene Klaar
Brigitte Birnbaum	Dr. Brigitte Birnbaum
Alfred Kriegler	Dr. Alfred Kriegler
Mario Schiavon	Siemer Siegl Füreder
U. Xell-Skreiner	Dr. Ursula Xell-Skreiner
Maria Hoffelner	PHH
Thomas Kralik	Dr. Thomas Kralik
Karin Wessely	Dr. Karin Wessely
Waltraute Steger	Dr. Steger
Andrea Wukovits	Dr. Wukovits

>> voll unter Beweis. Von regen Briefwechseln und Telefonaten unter den Kanzleien gemäß dem Motto „Ich nenne dich, dafür nennst du mich“ wurde FORMAT unter dem Siegel der Verschwiegenheit berichtet. Manche Anwälte wappeten sich gegen die stündlich eintrudelnden Ranking-Absprachen mit eigens konzipierten Antwortschreiben, in denen sie ihre Unbeeinflussbarkeit betonten. Vor allem kleinere Kanzleien sollen beim Lobbying in eigenem Interesse höchst aktiv gewesen sein. Dennoch heimsten die Großkanzleien heuer erneut die meisten Nennungen ein: Freshfields übertrumpfte mit insgesamt 16 Nennungen, darunter sieben unter den Top drei, alles. Binder Grösswang folgt mit elf vor Schönherr mit zehn. Auch Willibald Plessner, der Anwalt, der im heurigen Anwaltsranking insgesamt am meisten Punkte erreichte, ar-

Graf & Pitkowitz und Lansky Ganzger verzeichnen Rekordjahre.

beitet bei Freshfields in Wien. Überhaupt lief das letzte Jahr für das Wien-Büro der britischen Law-Firm nach der Krise wieder etwas runder: Die Zahl der Juristen wurde von 71 auf 80, also um mehr als zehn Prozent aufgestockt. Beim Umsatz gelang zuletzt ein Plus um vier Prozent auf 38 Millionen Euro. Einen ähnlich starken Wachstumsschub kann lediglich noch Binder Grösswang vermeiden. Die Kanzlei beschäftigt um 13 Juristen mehr als im Jahr zuvor, wo man auch schon ein zweistelliges Wachstum verzeichnete. Rekordjahre vermelden auch die Kanzleien Graf & Pitkowitz und Lansky Ganzger, die sich über ein 20-prozentiges Umsatzplus freuen.

Auch bei Österreichs größten Anwaltskanzleien Wolf Theiss und Schönherr war letztes Jahr eine Entspannung nach der Krise zu verspüren. Wolf Theiss, mit nunmehr 159 Juristen und einem geschätzten

Die Profis im Stiftungsrecht

M. Eiselsberg	Eiselsberg RA
Hellwig Torggler	Torggler
Hannes Füreder	Siemer Siegl Füreder
Nikolaus Arnold	Arnold
Günther J. Horvath	Freshfields
Peter Csoklich	Doralt Seist Csoklich
Theresa Jordis	Dorda Brugger Jordis
Peter Kunz	KSW
G. Hochedlinger	HLMK
Christian Grave	Jakobljevic, Grave, Vetter

Die gefragtesten Steuerrechtsexperten

Hanns Hügél	bvp Hügél
Gerold Wietrzyk	KWR
Paul Doralt	DBJ
Claus Staringer	Freshfields
Andreas Hable	Binder Grösswang
Nikolaus Arnold	Arnold
Imke Gerdes	Baker & McKenzie
Michael Sedlaczek	Freshfields
Robert Briem	Dr. Robert Briem
Niklas Schmidt	Wolf Theiss